

# Die Deutschen an der päpstlichen Kurie im späten Mittelalter (1378–1447)

VON

CHRISTIANE SCHUCHARD



MAX NIEMEYER VERLAG TÜBINGEN

1987

## INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT . . . . .	XV
EINLEITUNG . . . . .	1
A Fragestellung . . . . .	1
B Forschungsüberblick . . . . .	2
1. Zur Sozialgeschichte der römischen Kurie . . . . .	2
2. Papsttum, Kurie, Reich und Territorien . . . . .	6
3. Zur Geschichte der Deutschen in Rom . . . . .	8
C Abgrenzungskriterien . . . . .	10
1. Geographische Abgrenzung . . . . .	11
2. Zeitliche Abgrenzung . . . . .	13
D Quellen und Methode . . . . .	15
1. Probleme des Umfangs und der Vollständigkeit des Materials . . . . .	15
2. Probleme der Quellenkritik . . . . .	18
3. Probleme der Quelleneditionen . . . . .	19
4. Inhaltliche Aspekte . . . . .	22
5. Quantifizierung der Ergebnisse . . . . .	23
ABSCHNITT I:	
ZAHL UND ROLLE DER DEUTSCHEN AN DER PÄPSTLICHEN KURIE . . . . .	25
A Gesamtüberblick . . . . .	25
1. Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	25
a) Der Aufbau der päpstlichen Kurie . . . . .	25
b) Die Abgrenzung des untersuchten Personenkreises . . . . .	27
2. Die Deutschen an der Kurie in Avignon vor 1378 . . . . .	29
3. Die Deutschen an der Kurie Clemens' VII. von Avignon . . . . .	32
4. Die Gesamtzahl der Deutschen an der Kurie der römischen und Pisaner Schisma- papste (1378–1415), Martins V. (1417–1431) und Eugens IV. (1431–1447) . . . . .	33
a) Methodische Probleme . . . . .	33
b) Gesamtzahlen für die einzelnen Pontifikate . . . . .	35
c) Interpretation des Befundes . . . . .	41

B Die Mitglieder der Kurie im weiteren Sinn . . . . .	46
1. Die <i>curiam sequentes</i> . . . . .	46
2. Die Familiaren von Kardinälen und von anderen Kurialen . . . . .	49
a) Allgemeine Voraussetzungen, Forschungsstand . . . . .	49
b) Gesamtzahl der deutschen <i>familiares</i> . . . . .	53
c) Zahl der Deutschen in den einzelnen Kardinalsfamilien . . . . .	54
d) Deutsche als Familiare von ranghohen Kurialen . . . . .	59
e) Aufstiegschancen . . . . .	62
ea) Eintritt in Funktionsstellen innerhalb der <i>familia</i> . . . . .	62
eb) <i>Familiares</i> in Kurienämtern . . . . .	65
3. Die Kurienprokuratoren . . . . .	67
C Die Mitglieder der Kurie im engeren Sinn I: Verwaltung . . . . .	70
1. Das Personal der apostolischen Kammer . . . . .	70
a) Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	70
b) Das Personal der Thesaurarie . . . . .	71
c) Die Kammernotare . . . . .	72
d) Das Personal des Kammergerichtshofs . . . . .	74
e) Zur geographischen Herkunft der deutschen Bediensteten der Kammer . . . . .	76
f) Die Kammerkleriker . . . . .	77
g) Die Sekretäre . . . . .	82
h) Deutsche als Hilfskräfte und Familiare von Sekretären . . . . .	86
i) Die <i>cursores</i> . . . . .	88
2. Das Personal der päpstlichen Kanzlei . . . . .	92
a) Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	92
b) Die (Proto-)Notare . . . . .	93
c) Die Abbreviatoren . . . . .	96
ca) Die Zahl der deutschen Abbreviatoren . . . . .	96
cb) Die <i>abbreviatores assistentes</i> . . . . .	98
cc) Übernahme besonderer Funktionen . . . . .	107
d) Die Kanzleischreiber ( <i>scriptores litterarum apostolicarum</i> ) . . . . .	108
da) Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	108
db) Die Zahl der deutschen Kanzleischreiber . . . . .	110
e) Die <i>scriptores in registro litterarum apostolicarum</i> . . . . .	111
f) Das Personal der <i>audientia litterarum contradictarum</i> . . . . .	113
3. Das Personal der Rota . . . . .	114
a) Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	114
b) Die Rotaauditoren . . . . .	115
c) Die Rotanotare . . . . .	118

4. Das Personal der Pönitentiarie . . . . .	121
a) Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	121
b) Die <i>penitentiarii minores</i> . . . . .	122
c) Die Pönitentiarieschreiber ( <i>scriptores litterarum penitentie</i> ) . . . . .	127
D Die Mitglieder der Kurie im engeren Sinn II: Hofstaat . . . . .	128
1. Die als <i>familiares pape</i> bezeichneten Personen . . . . .	128
2. Die Bediensteten des päpstlichen Haushalts ( <i>servitores in palatio</i> etc.) . . . . .	132
3. Das Sicherheits- und Repräsentationspersonal . . . . .	136
a) Die Türhüter . . . . .	136
b) Die <i>servientes armorum</i> . . . . .	137
c) Die <i>scutiferi</i> . . . . .	140
4. Das für zeremonielle und religiöse Aufgaben zuständige Personal . . . . .	140
a) Das Personal der päpstlichen Kapelle . . . . .	141
aa) Die Kapellsänger ( <i>cantores capelle</i> ) . . . . .	141
ab) Sonstiges Personal: <i>capellani capelle</i> , <i>servitores capelle</i> und <i>clerici capelle</i> bzw. <i>ceremoniarum</i> . . . . .	142
b) Die päpstlichen Akoluthen und Subdiakone . . . . .	142
c) Der <i>magister sacri palatii</i> . . . . .	145
5. Die <i>scriptores in registro supplicationum</i> . . . . .	147
6. Die zur engeren Umgebung des Papstes gehörenden Personen . . . . .	150
a) Die Kubikulare . . . . .	150
b) Die Referendare . . . . .	152
c) Der Beichtvater des Papstes . . . . .	156
E Deutsche Kardinäle . . . . .	157
ABSCHNITT II:	
BEZIEHUNGEN ZUR HEIMAT — KOLLEKTIVE BIOGRAPHIE . . . . .	165
A Geographische Herkunft . . . . .	165
1. Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	165
2. Anteil der einzelnen Herkunftsgebiete . . . . .	166
3. Interpretation des Befundes . . . . .	167
Tabellen . . . . .	169
Karten . . . . .	177
B Soziale Herkunft . . . . .	183
1. Adlige Abstammung . . . . .	183
2. Uneheliche Geburt . . . . .	184
C Die Kurialen als Vertreter ihrer Herkunftsgebiete an der Kurie . . . . .	185
1. Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	185
2. Beispiel I: Die Universität Köln . . . . .	187

3. Die Rolle der Kurienprokuratoren . . . . .	191
4. Beispiel II: Die Stadt Lübeck . . . . .	195
5. Bedienstete und Klienten als Interessenvertreter ihrer Herren an der Kurie . . . . .	198
6. „Nationalkardinäle“ und Kardinalprotektorat . . . . .	202
D (Aus-)Bildung, Universitätsbesuch . . . . .	204
1. Studienfächer und akademische Grade . . . . .	204
2. Bevorzugte Universitäten . . . . .	207
a) Quellen und Methode . . . . .	207
b) Statistik des Universitätsbesuchs . . . . .	209
c) Die Einzugsgebiete der einzelnen Universitäten . . . . .	210
ca) Die Universitäten des Reichs . . . . .	210
cb) Die Universitäten außerhalb des Reichs (Frankreich, Italien) . . . . .	212
3. Das Studium am Sitz der Kurie . . . . .	213
Karten . . . . .	214
4. Bücherbesitz, literarische Tätigkeit und geistige Interessen . . . . .	224
a) Bücherbesitz . . . . .	224
aa) Quellen; Empfänger von Bücherschenkungen . . . . .	224
ab) Die Bücherbesitzer; Zahl und Wert der Bücher . . . . .	226
ac) Inhaltliche Schwerpunkte des Bücherbesitzes . . . . .	230
b) Eigene Schriften . . . . .	231
ba) „Handbücher“ für die kuriale „Verwaltung“ . . . . .	232
bb) Juristische und theologische Schriften . . . . .	233
bc) Historiographische Texte . . . . .	234
bd) Briefe . . . . .	235
c) Kuriale als Sammler von Kunstwerken und Auftraggeber von Künstlern . . . . .	241
d) Einfluß des Humanismus? . . . . .	251
E Pfründenbesitz . . . . .	256
1. Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	256
2. Pfründenwert . . . . .	257
3. Pfründenzahl und -art . . . . .	260
4. Lage der Pfründen . . . . .	264
F Dauer, Beginn und Ende des Kurienaufenthalts . . . . .	265
1. Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	265
2. Quellen und Methode . . . . .	266
3. Dauer des Kurienaufenthalts (nach Selbstaussagen) . . . . .	269
4. Alter zum Zeitpunkt des Eintritts in die Kurie . . . . .	274
5. Tod in Rom oder Rückkehr in die Heimat? . . . . .	276
a) Tod in Rom . . . . .	276
b) Rückkehr in die Heimat . . . . .	283
c) Übergang zum Basler Konzil . . . . .	287

# ABSCHNITT III:

INDIVIDUELLE LEBENSFÜHRUNG — GEMEINSCHAFTSLEBEN IN ROM . . . .	293
A Persönlicher Besitz — Einkommen . . . . .	295
1. <i>Johannes Johannis de Prussia</i> (1403) . . . . .	296
2. <i>Adam de Bruxella (de Colonia)</i> (1395) . . . . .	297
3. <i>Johannes de Tefelen</i> (1445) . . . . .	298
4. <i>Nicolaus Gramis</i> (1450) . . . . .	300
5. Dietrich von Niem (1418) . . . . .	301
6. Hermann Dweg (1430) . . . . .	302
7. Nikolaus von Kues (1464) . . . . .	305
B Wohnverhältnisse — Lebensstandard . . . . .	308
1. Hausbesitz deutscher Kurialer in Rom . . . . .	309
2. Kuriale als Mieter von Anima-Häusern . . . . .	312
3. Die von deutschen Kurialen bevorzugten Wohnviertel . . . . .	314
Pläne . . . . .	315
C Kuriale als Mitglieder der Anima-Bruderschaft . . . . .	323
1. Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	323
a) Bruderschaften . . . . .	323
b) Die Anima-Bruderschaft . . . . .	324
2. Quellen . . . . .	325
a) Das älteste Einnahmenbuch ( <i>Liber Receptorum</i> , LR) . . . . .	325
b) Das Bruderschaftsbuch ( <i>Liber Confraternitatis</i> , LC) . . . . .	326
3. Mitgliederzahl der Anima . . . . .	329
4. Die Zusammensetzung der Kurialen-Gruppe innerhalb der Anima-Bruderschaft . . . . .	334
5. Das Verhältnis von Klerikern und Laien innerhalb der Anima-Bruderschaft . . . . .	338
a) Der Anteil beider Gruppen bei der Gründung des Hospitals . . . . .	338
b) Die Provisoren . . . . .	341
c) Stiftungen an die Anima . . . . .	343
SCHLUSS . . . . .	347
SIGLENVERZEICHNIS . . . . .	354
ZUR ZITIERWEISE . . . . .	355
QUELLENVERZEICHNIS . . . . .	356
A Papstregister und Papsturkunden, Bestände des Vatikanischen Archivs . . . . .	356
1. Ungedruckt . . . . .	356
2. Gedruckt oder als Manuskript bzw. Typoskript vorliegend . . . . .	356

B	Archivalien des Anima-Kollegs in Rom . . . . .	357
1.	Ungedruckt . . . . .	357
2.	Gedruckt . . . . .	358
C	Archivalien anderer römischer Institutionen . . . . .	358
1.	Ungedruckt . . . . .	358
a)	Archivio di Stato di Roma . . . . .	358
b)	Biblioteca Apostolica Vaticana . . . . .	358
c)	Archiv des Campo Santo Teutonico . . . . .	358
2.	Gedruckt . . . . .	358
a)	Archivio di Stato di Roma . . . . .	358
b)	Biblioteca Apostolica Vaticana . . . . .	359
c)	Archiv des Campo Santo Teutonico . . . . .	359
d)	Klosterarchive . . . . .	359
D	Weitere Quellen . . . . .	360
1.	Ungedruckt . . . . .	360
2.	Gedruckt . . . . .	360
a)	Universitätsmatrikeln, Graduiertenverzeichnisse etc. . . . .	360
b)	Sonstige Quellen unterschiedlicher Art . . . . .	361
	LITERATURVERZEICHNIS . . . . .	364
	NAMENREGİSTER . . . . .	390